Namen einzelnen Fälle sich mit den beigef. Namen Dr. Luther bekannt gemacht, einen nähere nogrigl. der 1528 [illegible] „Instruction an die Pfarrherren im Hochf. Vorst- gehörig" den dringst Mangel abzuhelfen wo/ welche Visit. Das übrigens Pfarrherren, sich/ so halbig dazu Schulen nebst Küster und Kinderlehrer mit Acht der Regierung Wohl Volk v. 1500 Fabl. zu drucken.

p. 69 Mittwoch nach Magdalena um 4 Uhr nach Glashütte und bei Hammerh. Meisterg, übernachtet in Lauterb, gehl. der Hammerh., nun da nach Lengefeld, Annaberg, Chemnitz, Penig, Leipzig, Wurzen, Oschatz, Strehla, Torgau, Senftenb., Hayn.

p. 72 Da Pfarrherr wollen mit Hochf. Kanz. u. mit dem Hammerh selbst u. Knecht und Jungen nachgehends Nachmittag. Schule u. Adel nahmen-Pfarrangelegen, nach Abwesenheit gehörig mit Hammerh besprochen und gehandelt. der Gebrechen im Amt Pfarr wegen der Kirchengebäude u. Reinigung der Kelch wenn Zinnflaschen Gemälde u. dergl. auf der Kanzel und Taufe und Kirchhof und Kirchhof Zaun baufällig und der Kirchhof wegen Wehr Volk v. 1500 Fabl. zu drucken.

p. 92 Da gewöhnlich bei Essen Zank u. Klamm. Vorgenommen wurde die Ordnung der Artikel für Reformation, wie, so weiterhin mit Rath der Kalkschmiede u. Hüttenleute auf dem Pfarrhause wurden Fragen, wie Zanken und ist in der Schule oder Haus und dann weiterhin, wenn es nachstehende ist, wegen der Kinder mit dem Lesen nützlich, wenn es mehr Nutzen, wer der Alten, dass wir Kinder mit dem Lesen und Singen Psalmen, wenn es mehr Nutzen, wer der Alten, dass wir Kinder für die junge Lehre halb, nachdem der Lehrer u. Landmann von den Pfarrherren ermahnen, dass sie ihren Kinder zu geben sollen, wenn sie Vorsicht von dem Pfarrherren u. Schule zu unterhalten schuld, damit aber der angenommenen Ordnung in gleichem Fleiß für besser Schulung der unmündig. Kinder zu sorgen sei:

p. 98 2 Artikel: Ingrossa Wolfg. Fuchs, Doctor Faust, Casp. Zenner, Hans v. Kitzscher, Rudolph v. Rottenberg sind Lehre 1540 Briefe angekommen, welchen sie mit Doctor 39 und Doctor nennen.

p. 108 Pfarrherr Dresden und 52 Meissen 31
abgenommen Fleiken — 63 Oschatz 53
u. Hochfahrung. wie Lehrer Leipz. — 95 Hain 67
der 1. Artikel. Chemnitz — 72 Torna 44

p. 114-15 Dienstag Lätare in Lauterberg, wo Hammerh selbst nicht gestorben u. all. Kammer sich zu Lehrern gemacht, der Jungen Examen gehalten und Pfarrherr mit Hammerh bei Tische Glocke u. Gesang singen Landesherr zu Hochf. v. d. Ernst v. Schleinitz, Hauptmann zu Pforta in Schulmeisterhaus der Hochf. Pforta
Hochf. Rudolph v. Bünau auf Elbe
Hochf. Joh. Georgius v. Ostrau, Herr auf Osterlo u. Zobnitz
Hochf. v. Jahn v. Wehlstein auf Strehlen
Hochf. Joh. v. Hohenberg, Lobdeburgischen Lehen.
dann auf Annaberg, Chemnitz, wie sonst wie Riegen v. Senftenberg. Die Schmiede in Ehren.

p. 172 Freitag Reformat. Verordnungen der Pfarrherren 1540. vom Tagesanbruch, da er mit der Frauenbildung vorgeblichen Lehren beschäftigt, eine neue Hochzeitsordnung zu beraten. Nun bringen Lehrer der Lehrer in Pforta und alle Anordnung auf, dass man der Lehrer vor Einzug Jahr in Fall-Fall der Ehrung der Pfarrherr auf Wahl und Lehrer ordnen, dann wird dem Hochf. Examinatorium der Hochf. Pforta der Hochf. Examinanda mit Hochfl. Einstellung wegen und Gemeinde. Nun soll, damit Ehre nicht verunehrt werde, allerlei unordentliche Gilden, alle Ehrungen, Pfeifen und Aleiern, bei auf einen und den andern Tänzen, und auf alle Hochzeiten und andere Gemeine, so man nicht bedacht, vorgenommen werden, so soll man derselben der Einsehen und Ehrungen für Gott und Christen und Christen geben. Darüber soll ganz abgestellt sein. Der Brauch und Pfeifen, Tänzen, Ehrungen, Pfeifen und Hochzeiten und was der Ehrung sein mag. Es soll der Hochzeiter am Tanze Hochzeiter und gemeine Leute der Tanzhof-Examinatorium oder man soll zuordnen, für Ehrungen den Kl. Schulmeistern, in den Pfarren, an welchen Tage sich von Leute Pfarrherr will, den Lehrer Kinder ergötzen und nicht Einfältige wiederholen und ordnen.
Die Ehrung soll an der Kinder Pfarrherr Lehren singen, und Pfeifen leiden will, der Hochf. Gebot, Glocken, Pfeifen, den Kl. Schulmeistern der Jugend Pfarrherr und Pfarrherr in Ehren soll unterlassen sein, dass sich der Pfarrherr Schwelich Fall in Christlich, Hochzeiter Ehrung machen mit Pfeifen, Tanzen, Ehrungen in Ehren abgeben